Farbenfest im Wohnpark Lebenszeit

288 Papierblumen hat Wohnpark-Bewohnerin Renate Haschke eigens für das Farbenfest gefaltet. Jeder Besucher, der durch die Tür des Mehrgenerationenhauses spazierte, bekam sogleich eine zu- oder angesteckt. Es steckte in der Tat viel Vorbereitung in dem nunmehr dritten Farbenfest des Stadtteils. Das zeigte sich auch in diesem Jahr in einem vielseitigen Unterhaltungsprogramm.

Einmal jährlich im Frühsommer gibt das Farbenfest Besuchern und Interessierten einen Einblick in die generationenübergreifenden Projekte des Hauses. Da das Fest überwiegend im Freien stattfindet, spielt das Wetter für den Erfolg eine maßgebliche Rolle. Dieses zeigte sich glücklicherweise einmal mehr von seiner besten Seite. Fast schon zu heiß war es hingegen den Tänzerinnen des Showballets „Grazie". Gerade den Bauchtänzerinnen – standardmäßig barfuß unterwegs – machte der heiße Bühnenboden zu schaffen. Kaum half da der beherzte Einsatz der Haustechniker, die den Bühnenboden zuvor noch vorsorglich mit dem Wasserschlauch zu kühlen versucht hatten. Fast erleichtert überließ die Bauchtanzgruppe schließlich den nachfolgenden Tänzern die Bühne. Auch die Zuschauer nahmen es mit Humor und klatschten den tapferen jungen Frauen umso lauter Beifall. Humor bewies auch der Auftritt der Bewohner und Mitarbeitern der Einrichtung, die zur Feier des Tages eigens einige Sketche einstudiert hatten.

Der Musiker Tim Liebert alias "Doc Fritz" überraschte seine Zuhörer gleich zu Anfang mit dem Titel „Cat‘s in the cradle" von Harry Chapin. Immerhin, so Liebert, der tatsächlich einen Doktortitel besitzt, handle es sich in dem Song auch um die Beziehung zweier Generationen zueinander. Die Bewohner und Gäste des „Wohnparks Lebenszeit" begeisterte er nicht nur durch sein üppiges Instrumentarium – neben der Gitarre holte er noch ein Banjo, eine Flöte und ein Tambourin aus seiner Tasche hervor – sondern vor allem durch seine Stückauswahl beliebter Folksongs.

Wie in den Vorjahren wurde auch das diesjährige Farbenfest wieder von drei Ausstellungseröffnungen begleitet. Auf der Ebene 1 stellt der Fotograf Matthias Pick ein breites Spektrum seiner Bilder vor. Auf der zweiten Ebene zeigt die Künstlerin und Kunstpädagogin Christine Baum ihre aus Acrylfarbe, Ölkreide oder Strukturpaste gefertigten Werke. In der vierten Etage schließlich zeigt der Fotoclub „Unifok Jena e.V." die blumigen Eindrücke seiner letzten Holland-Reise.

„Unsere bunte Natur" lautete das Motto des diesjährigen Farbenfestes – und das zeigte sich vor allem für die kleinen Besucher in verschiedenen Mitmach-Aktionen der Kita Kinderzeit. So gab es einen Insektenforscher-Stand, eine Pflanzstrecke zum Mitgestalten und eine Bastelecke zum Thema „Savanne". Besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang den Gärtnereien Boock und Talstein, die die Blumen und Pflanzen gespendet haben, die in Zukunft den Zaun des Wohnparks schmücken werden.

Bisher sind keine Bilder verfügbar.